

Auswertung von Prüfprotokollen der Aufsichtsgruppe 2015/2016/2017

Kurze Erklärung zu den Auswertungsmethoden

- ▣ Grundlage sind die standardisierten Prüfprotokolle
- ▣ Grundgesamtheit wurde in drei Kategorien eingeteilt
 - 75 Pfarreien
 - 38 Kindergärten
 - 7 Verbände bzw. Vereine
- ▣ Insgesamt wurden 110 Stellen überprüft
- ▣ Es wurden die Prüfungen ab dem 30.06.2016 bis berücksichtigt 30.06.2017

Querschnittanalyse

- ▣ Auswertung anhand einer Mischung von quantitativen und qualitativen Methoden
- ▣ Auswertung erfolgt von absoluten Zahlen
- ▣ keine Glättung oder Relativierung durch Einbau von statistischen Maßzahlen bzw. externen Faktoren
- ▣ Ebenso sind keine Gewichtungsfaktoren eingebaut (da versucht wurde durch explizite Auswahl nach Dekanaten eine ungefähre gleiche Größe zu erreichen)

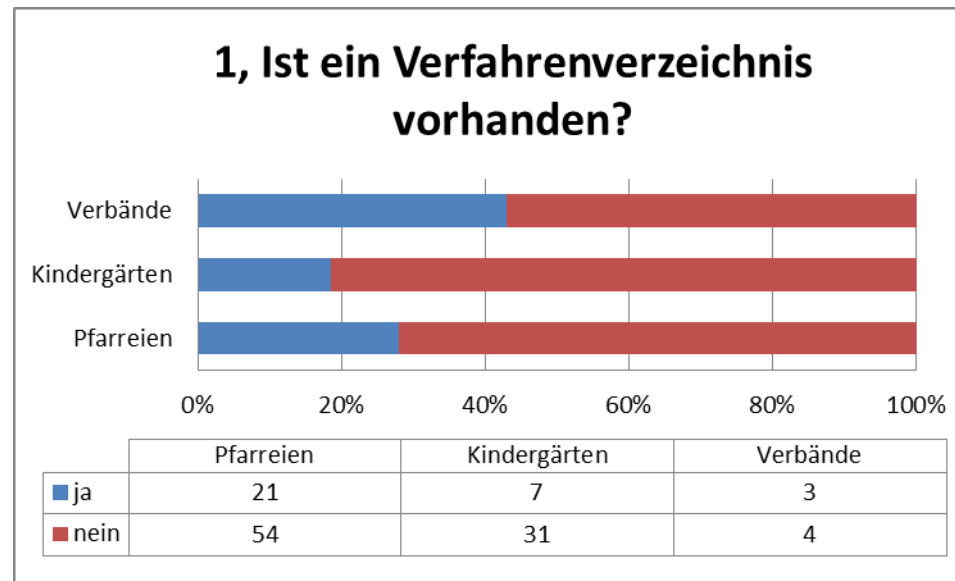
Querschnittanalyse

Ausgewertete Fragen:

1. Ist ein Verzeichnis vorhanden?
2. Sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter auf den Datenschutz verpflichtet worden?
3. Existiert eine Schlüsselliste?
4. Sind Einzelaccounts vorhanden?
5. Ist das Impressum vollständig? (Kann variieren mit realen Zahlen, da Arbeitseinheiten bereits aktiv geworden sind)
6. Wie werden die Papierdaten gelöscht?

Querschnittsanalyse

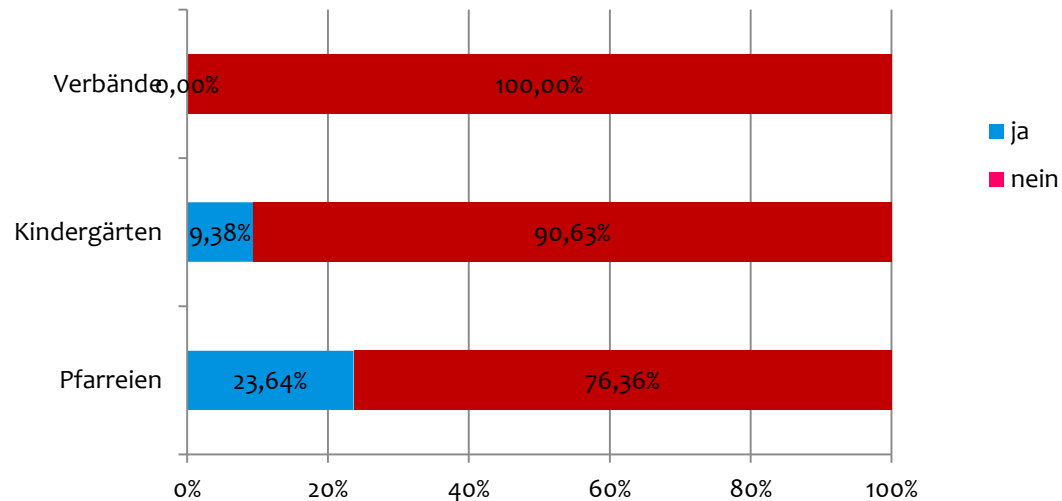
Diagramm 1 von 2016/2017



Querschnittsanalyse

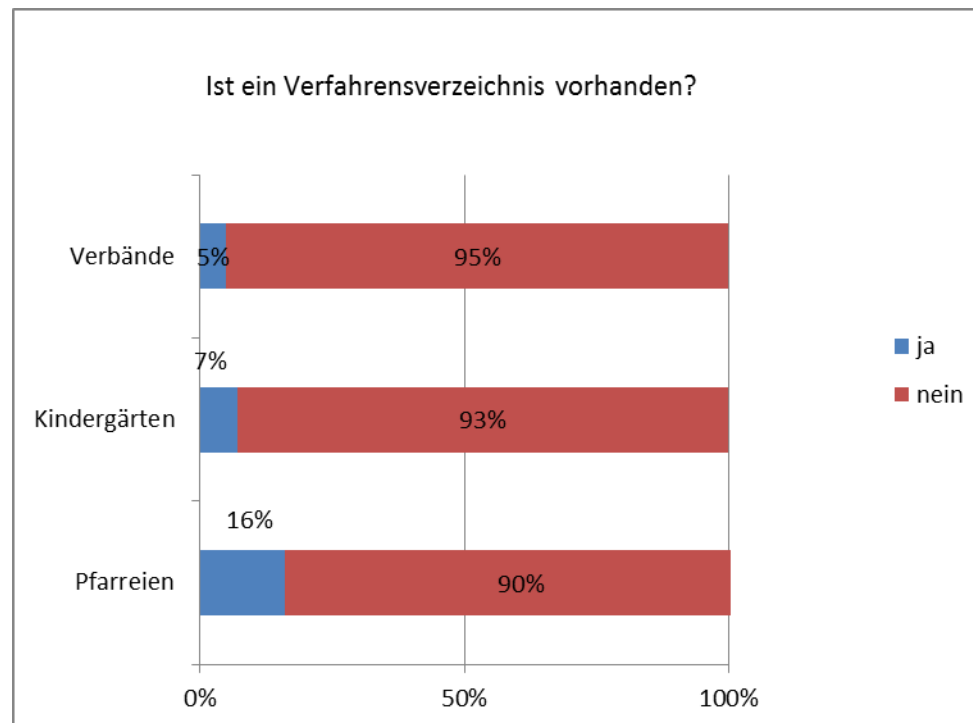
Diagramm 1 von 2015/2016

Ist ein Verfahrnsverzeichnis vorhanden ?



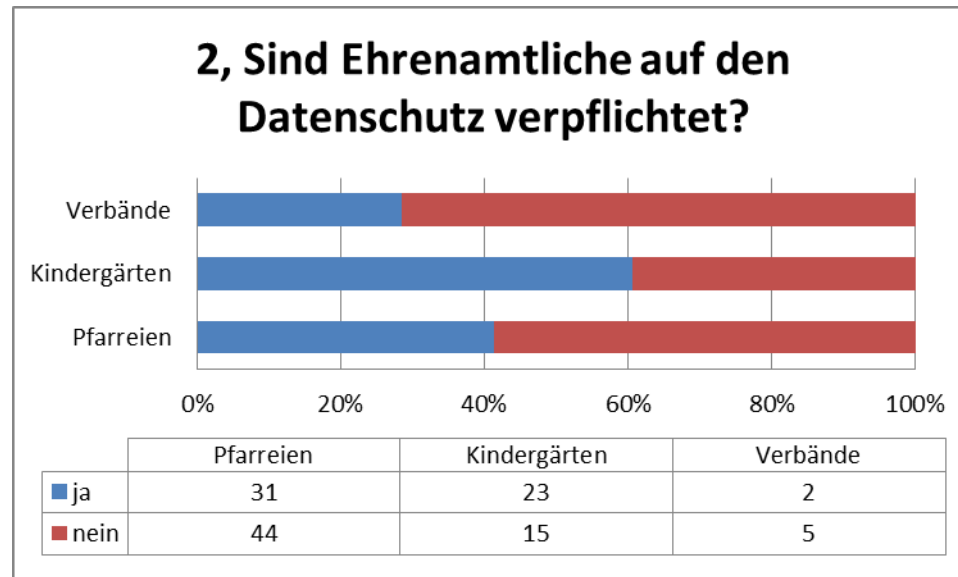
Querschnittsanalyse

Diagramm 1 von 2014/2015



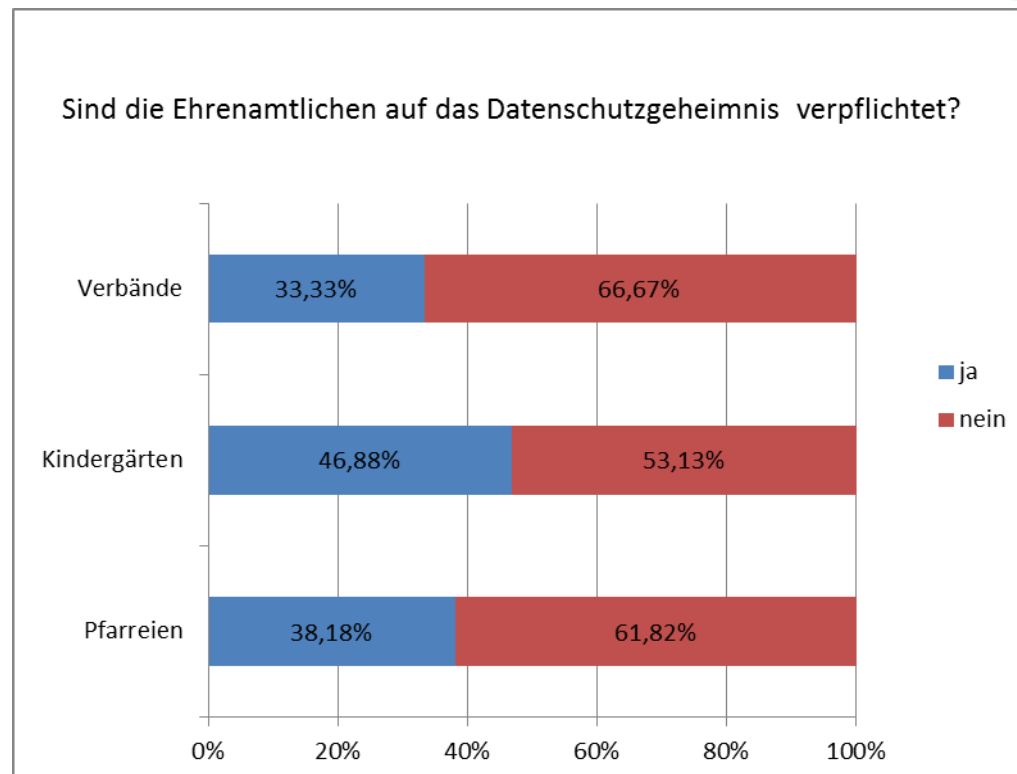
Querschnittsanalyse

Diagramm 2 von 2016/2017



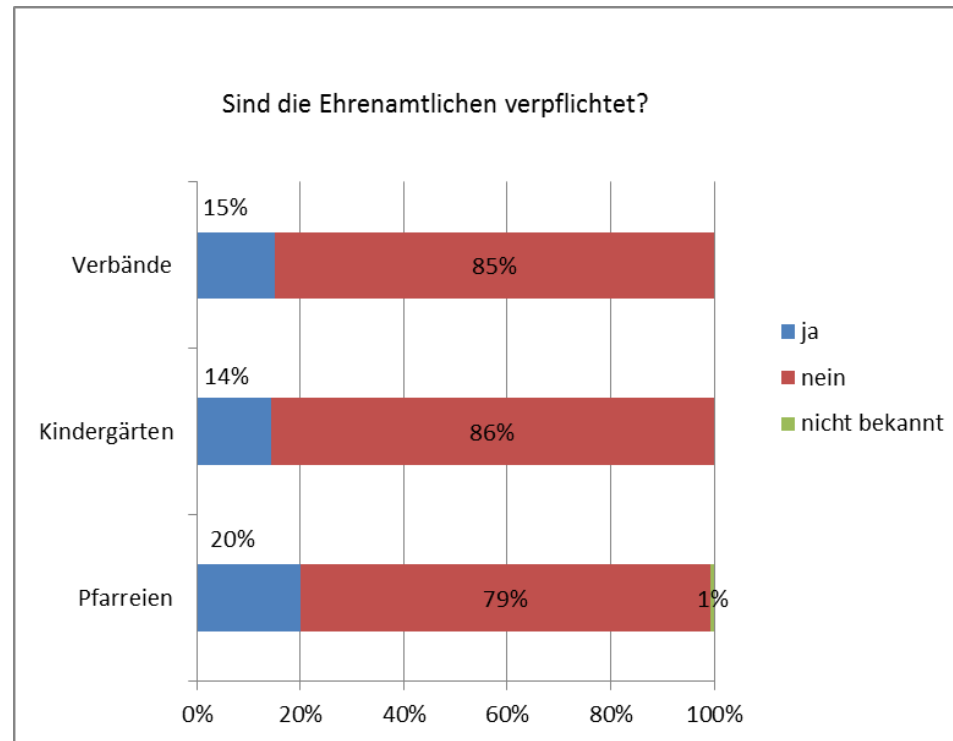
Querschnittsanalyse

Diagramm 2 von 2015/2016



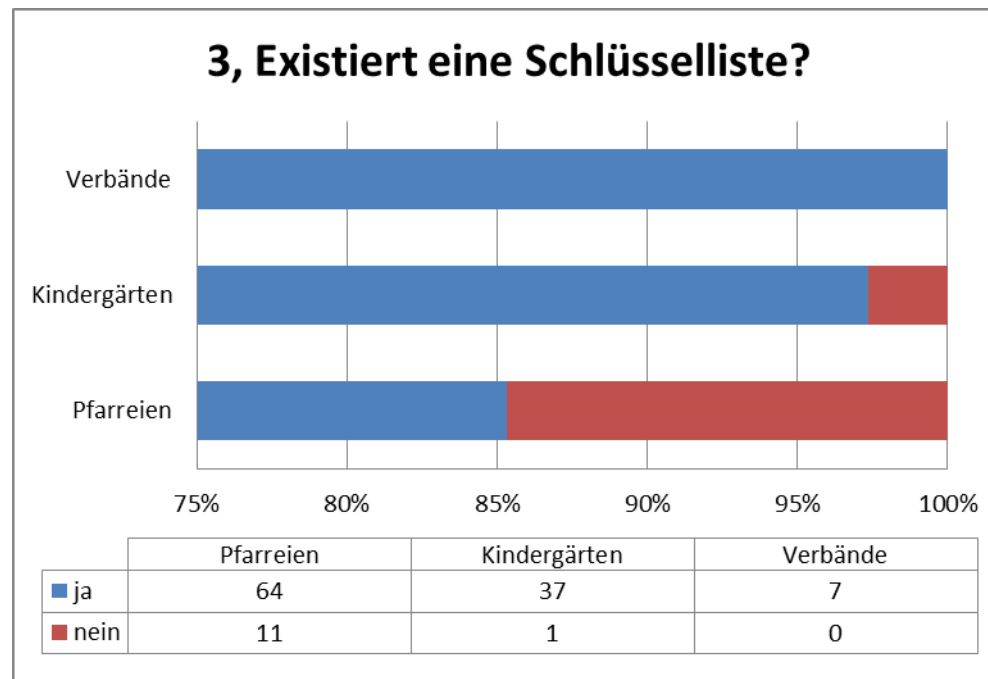
Querschnittsanalyse

Diagramm 2 von 2014/2015



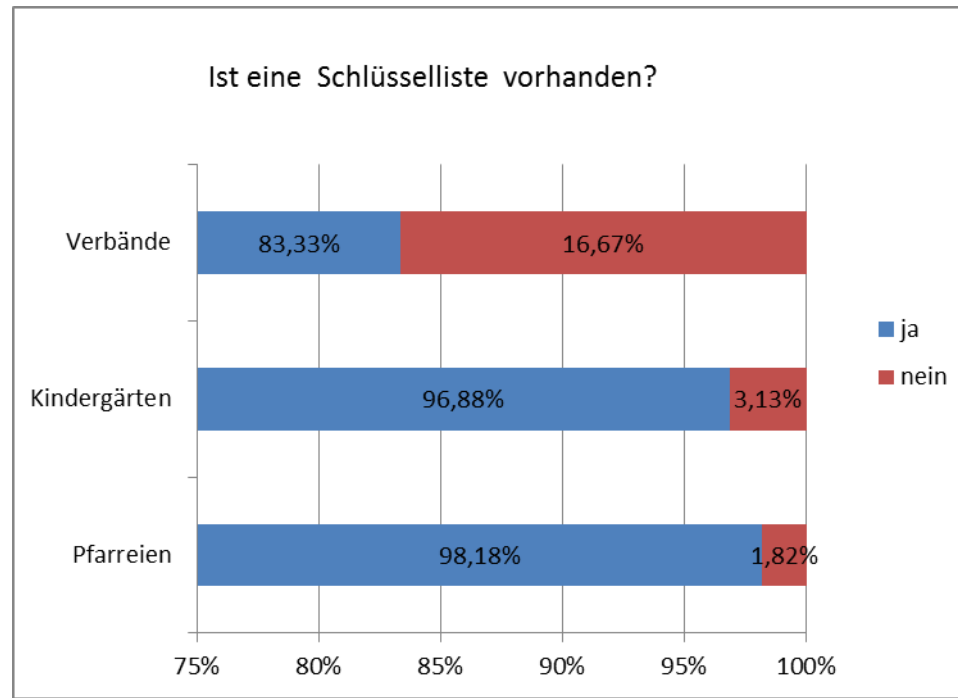
Querschnittsanalyse

Diagramm 3 von 2016/2017



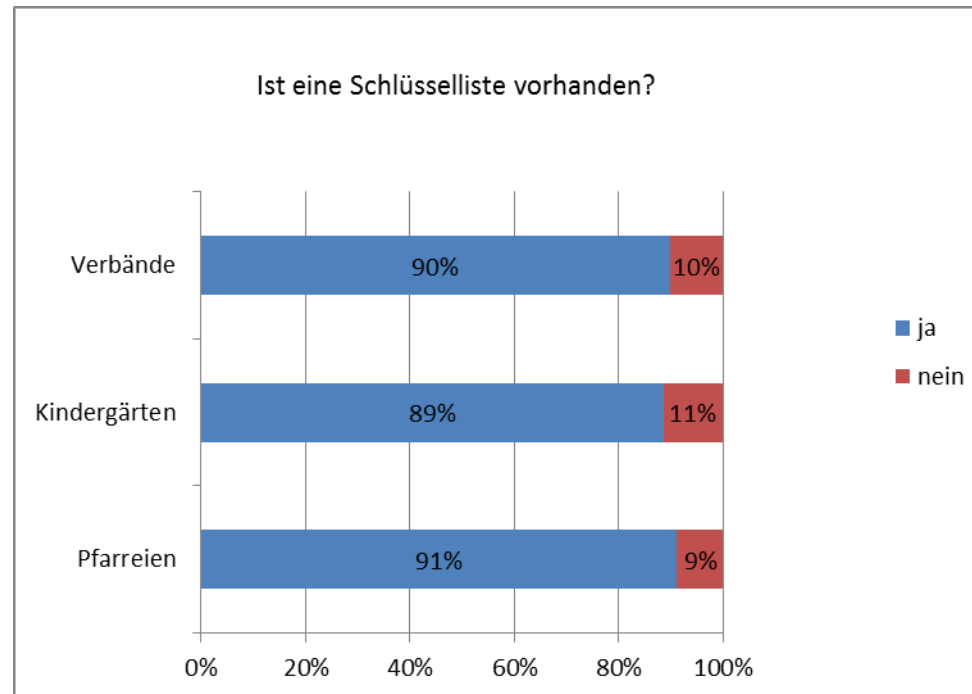
Querschnittsanalyse

Diagramm 3 von 2015/2016



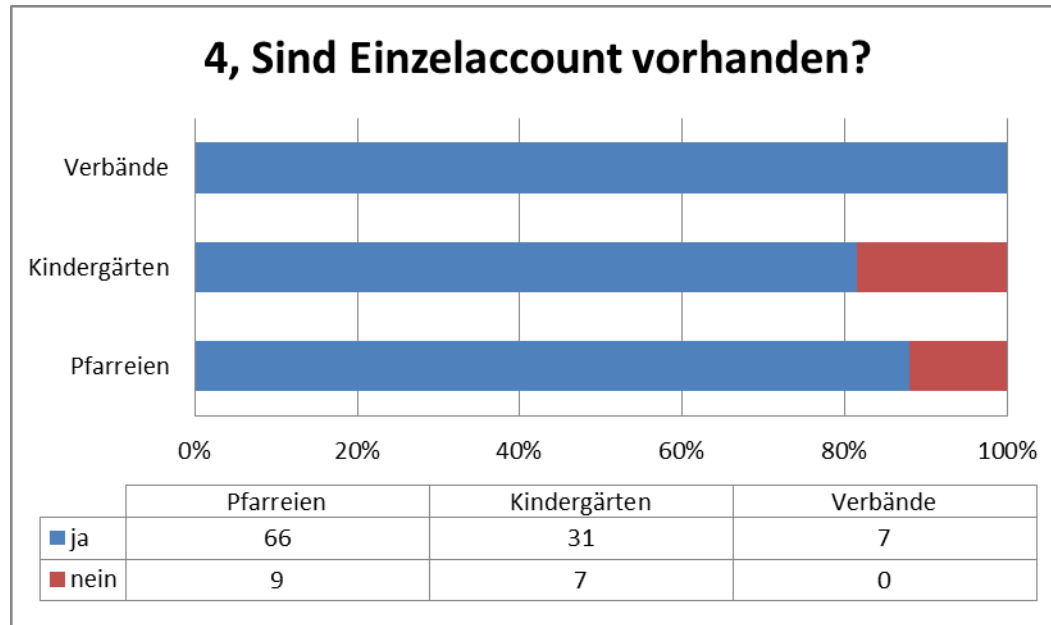
Querschnittsanalyse

Diagramm 3 von 2014/2015



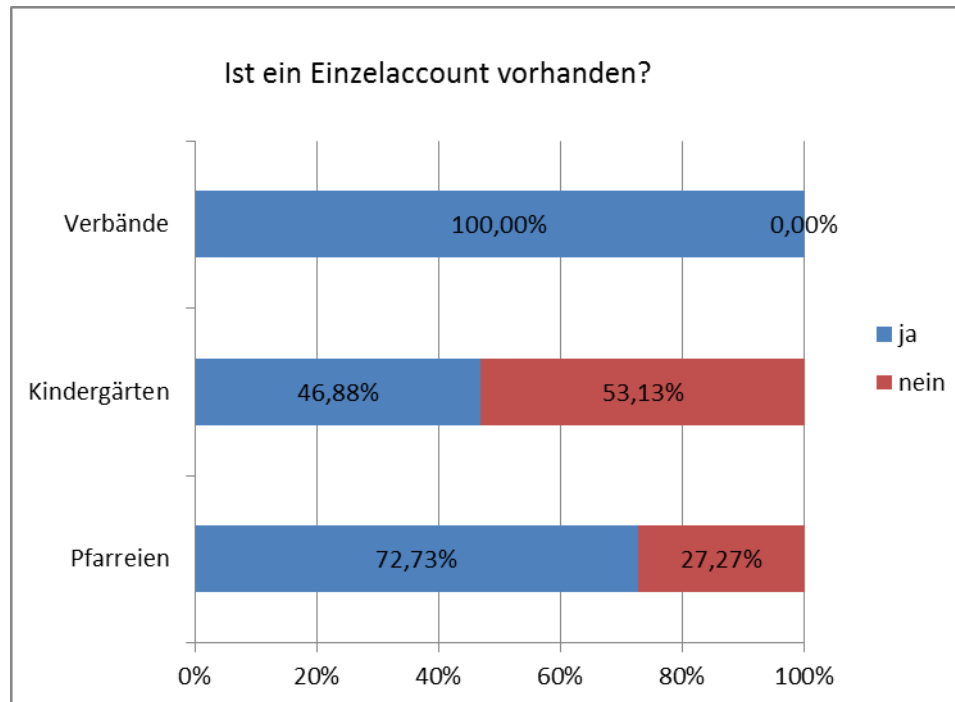
Querschnittsanalyse

Diagramm 4 von 2016/2017



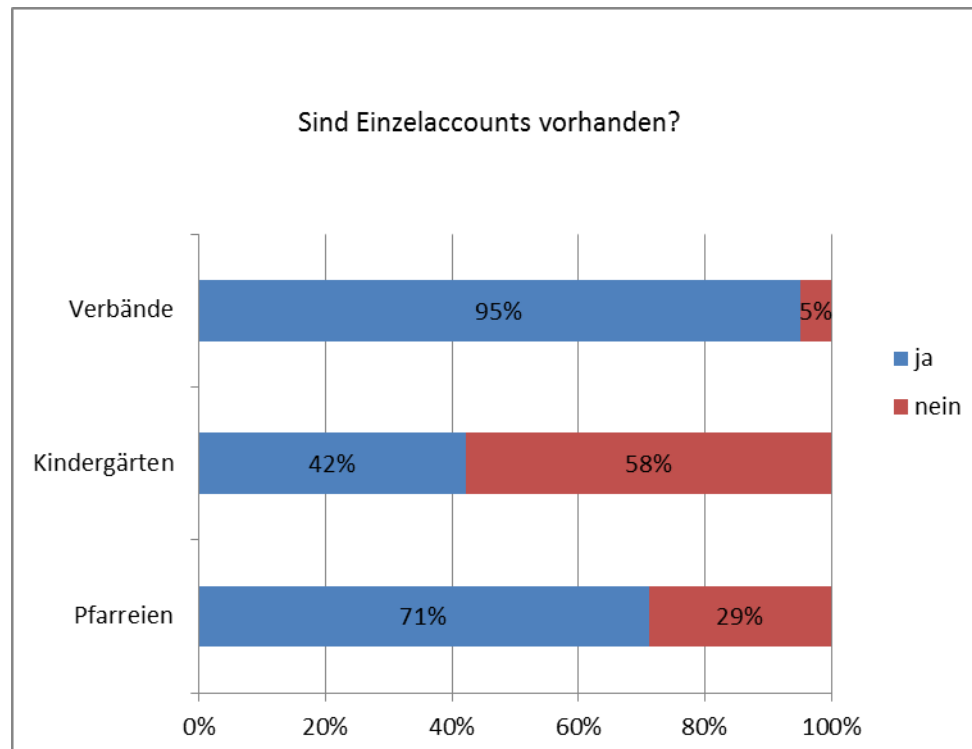
Querschnittsanalyse

Diagramm 4 von 2015/2016



Querschnittsanalyse

Diagramm 4 von 2014/2015



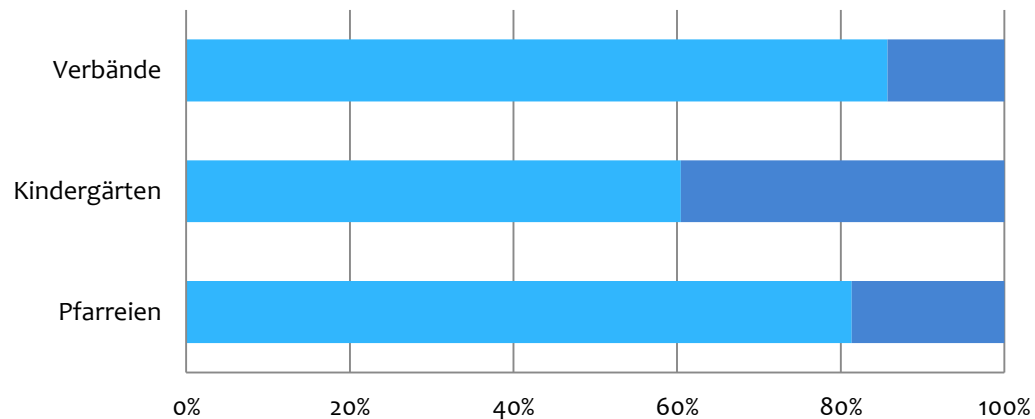
Querschnittsanalyse

- Die folgenden zwei Fragen:
 - Ist das Impressum vollständig?
 - Wann bzw. werden die Papierdaten gelöscht bzw. archiviert?
- Aufgelöst durch die guten Kommunikationsansätzen in allen Ordinariaten

Querschnittsanalyse

Diagramm 5 von 2016/2017

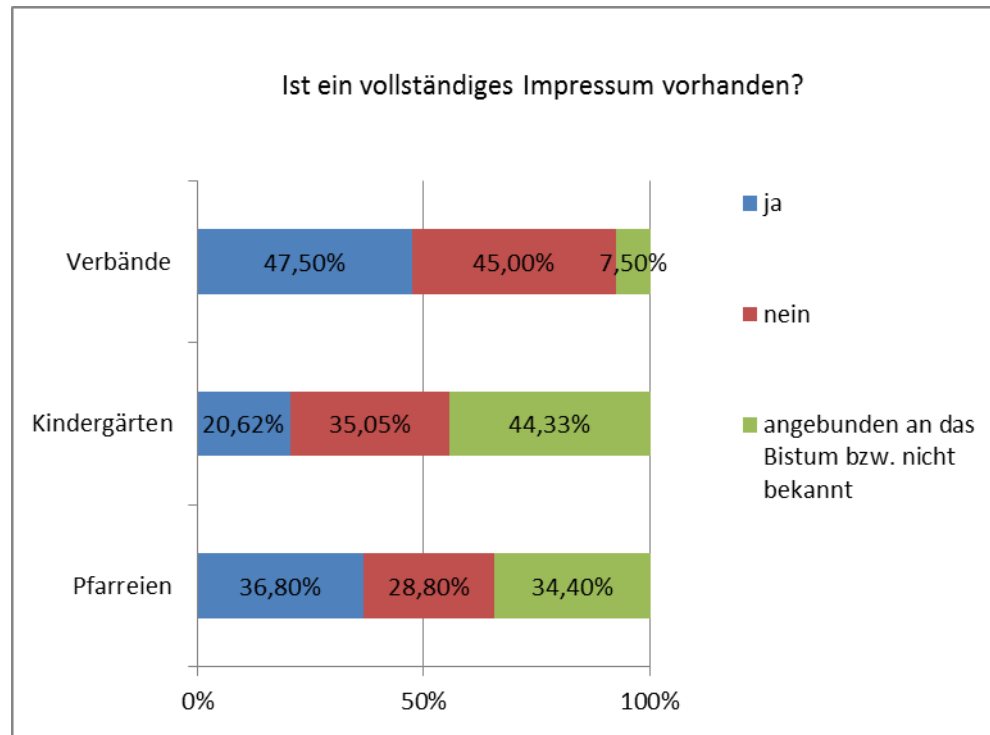
5, Ist das Impressum vollständig?



	Pfarreien	Kindergärten	Verbände
■ ja	61	26	6
■ nein	14	17	1

Querschnittsanalyse

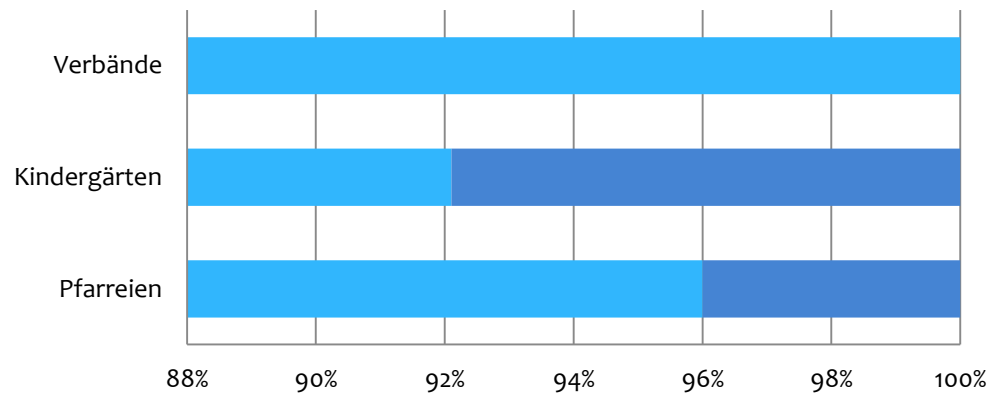
Diagramm 5 von 2014/2015



Querschnittsanalyse

Diagramm 6 von 2016/2017

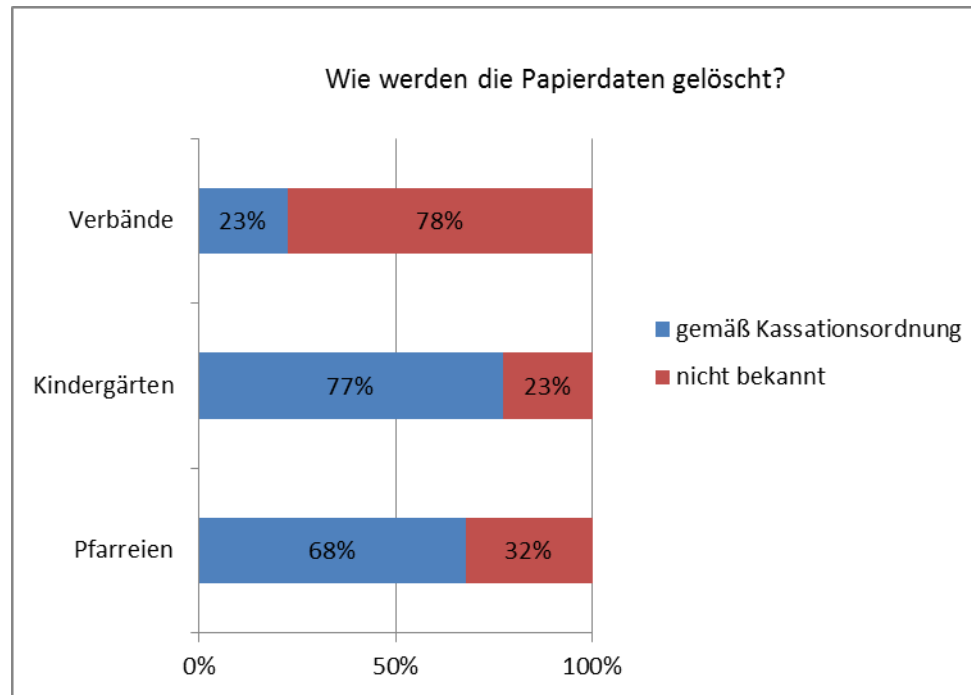
6, Wie werden die Papierdaten gelöscht?



	Pfarreien	Kindergärten	Verbände
■ gemäß Archivordnung	72	35	7
■ nicht bekannt	3	3	0

Querschnittsanalyse

Diagramm 6 von 2014/2015



Pro/ Contra

Organisation der Termine und Audit

- Gleichwertigkeit gewährleisten und damit die Eigenständigkeit der Kirche zu erhalten
- Daraus erfolgt die logische Konsequenz der gleichwertigen Definition: Ein Audit untersucht, ob Prozesse, Anforderungen und Richtlinien die geforderten Standards erfüllen. Ein solches Untersuchungsverfahren erfolgt häufig im Rahmen eines Qualitätsmanagements. Die Audits werden von einem speziell hierfür geschulten Auditor durchgeführt.

Pro/ Contra

Organisation der Termine und Audit

Grundsätzlich ist eine Trennung zwischen der Terminorganisation und dem Audit zu nennen. Die Termine werden nach Zuständigkeit organisiert. Diskussionsmasse liefert die Definition Audit:

Pro:

- Standardisierung auf einem hohen Level
- Abwehrung von Gegenansprüchen effektiver möglich
- Theoretisierung bzw. Verrechtlichung der Vorgehensweise.

Contra:

- Monotonie innerhalb des Arbeitsablauf
- Zusätzliche Garantien und die sind mit Kosten gleichzusetzen
- Frage nach der Praktikabilität

Lösungsansätze

- Umschreibung der Prüfprotokolle und Anpassung an die EU-DSGVO (geschieht im Herbst 2017)
- Höhersetzung des jetzt bereits gesetzten Standard (jedoch Vermeidung der Zertifizierung da Kosten enorm)
- Vermeidung der Spirale innerhalb der Verfahren durch erhöhte Aufmerksamkeit zu den Ursachen